

2342. Artikel zu den Zeitereignissen

Die "BVB-Bomben" (9)

(Zu Emmanuel Macron: siehe S. 3/4)



(Sergej W. kam als 14-Jähriger aus Russland nach Deutschland.¹)

Die offizielle Version hinkt auch in folgenden Punkt:²

Unklar ist, wo er (Sergej W.) den Umgang mit Sprengstoff lernte. W. war nach SPIEGEL-Informationen von April bis Dezember 2008 Wehrdienstleistender im Lazarettregiment Dornstadt. Dort wurde er in einer Unterstützungseinheit für Sanitäter eingesetzt, die sich um Instandsetzung und Elektrotechnik kümmerte.

Hinzu kommt die Frage – ich folge der offiziellen Version: woher nahm der Attentäter den Sprengstoff, der völlig exotisch sein soll? *Herkunft und Art des dabei verwendeten Sprengstoffs sind noch nicht ermittelt. Da bei der Explosion der gesamte Sprengstoff vernichtet worden sei, seien die Untersuchungen "etwas komplexer und etwas aufwendiger".³*

Zu Sergej W. heißt es:⁴ *Als Sergej W. im Sommer 2015 seine Gesellenprüfung bestanden hatte, gab es für ihn und die anderen 87 Berufsschüler in der Heinrich-Schickhardt-Schule in Freudenstadt im Schwarzwald eine schöne Abschiedsfeier. Die stellvertretende Schulleiterin hielt eine kurze Rede, sie beglückwünschte die Absolventen zu ihren Leistungen und betonte, dass im Leben "jeder seinen eigenen Weg finden müsse". Es sei unwichtig, so die Pädagogin, ob ein Schüler sein Ziel über die Autobahn oder über einen Trampelpfad erreiche, ob direkt oder auf verschlungenen Pfaden. Nur eines sei wichtig: Die Richtung müsse stimmen.*

Bei W., der als frischgebackener „Elektroniker Betriebstechnik“ mit 26 Jahren einen Schulpreis für seine guten Prüfungsleistungen bekam, schien die Richtung jedenfalls zu stimmen: W. bekam gleich eine Stelle, im vergangenen Jahr wechselte er dann als Elektrotechniker ins hochmoderne Biomasse-Blockheizkraftwerk der Universität Tübingen. W. schien auf dem soliden Pfad des bürgerlichen Erfolgs zu sein. „Unfassbar“ und

¹ <http://www.bild.de/news/inland/bombenanschlag-auf-bvb-bus/die-zwei-gesichter-des-bvb-bombers-51412980.bild.html>

² <http://www.spiegel.de/panorama/justiz/bvb-die-hintergruende-ueber-den-anschlag-auf-borussia-dortmund-a-1144211.html>

³ <http://www.tagesschau.de/inland/haftbefehl-anschlag-bvb-bus-101.html>

⁴ <http://www.faz.net/aktuell/gesellschaft/kriminalitaet/wer-ist-der-bvb-attentaeter-sergej-w-14983426.html>

"unerklärlich" sind dann auch die am häufigsten benutzten Wörter, mit denen die Bürger in Freudenstadt die Festnahme von Sergej W. am Freitagmorgen durch ein Einsatzkommando der GSG 9 sowie seine Enttarnung als mutmaßlicher Attentäter kommentieren.

Sergej W. kam am 7. April 1989 in Tscheljabinsk, einer Großstadt im Südsural, auf die Welt. Mit seiner Familie kam er 2003 nach Deutschland – als er 14 war. Er hat noch eine Schwester, ein Onkel lebt in Baiersbronn. Sergej machte nach schulischen Anlaufschwierigkeiten schließlich eine duale Schulausbildung, eben in Freudenstadt, wo seine Eltern in einer Dreizimmerwohnung leben ...

Schnitt. Am 20. April,⁵ 9 Tage nach dem Anschlag wurde mit einem Bus, das in seinem KFZ-Schild die "92" hat, das Verbrechen – natürlich Medien-wirksam – falsch nachgestellt (s.u.⁶). Man beachte die parkenden Autos links und das offensichtlich unbeschädigte Haus rechts.



⁵ Übrigens an dem – für die "Brüder" – nicht unwichtigen Geburtstag Adolf Hitlers

⁶ <https://www.wa.de/sport/borussia-dortmund/bvb-anschlag-rekonstruiert-sind-neuen-erkenntnisse-zr-8192296.html> (Bild 1 und Bild 7)



(Ausschnitt von oben. Man beachte, daß der Baumstamm links⁷ völlig unversehrt zu sein scheint.)



(Blick von dem falsch abgestellten Bus auf die Explosions-Stellen in der Hecke.⁸)

In den Logen-Kreisen (und damit in den ihnen unterstellten Geheimdienstkreisen) wird so gearbeitet, daß mittels der Lüge das Bewußtsein der Bevölkerung manipuliert wird – alles mit dem letztendlichen Ziel der totalen Bewußtseinsmanipulation durch den RFID-Chip.

Wie weit das Vorhaben schon gediehen ist, zeigt die erste Runde der französische Präsidentenwahl (23. 4. 2017): diese gewann der ehemalige Jesuiten-Schüler und Rothschild-Banker Emmanuel Macron,⁹ der erst ein Jahr zuvor für diese Wahl die En-marche!¹⁰ -

⁷ Siehe auch Artikel 2340 (S. 2)

⁸ <https://www.wa.de/sport/borussia-dortmund/bvb-anschlag-rekonstruiert-sind-neuen-erkenntnisse-zr-8192296.html>

⁹ https://de.wikipedia.org/wiki/Emmanuel_Macron

¹⁰ dt.: "Auf dem Vormarsch!" https://de.wikipedia.org/wiki/En_Marche_!

Bewegung¹¹ gegründet hat und nun von unseren heuchlerischen Politikern bejubelt wird. Für die Logen läuft mal wieder "alles wie am Schnürchen". Interessant an Emmanuel Macron ist zudem sein Geburtsdatum: 21. 12.¹² 77¹³ und daß seine Französisch- und Lateinlehrerin mit dem damals 15-Jährigen Emmanuel (Immanuel¹⁴) an der Jesuitenschule in Amiens eine Affäre begann.¹⁵ Hierzulande wäre diese Lehrerin, Brigitte Trogneux (s.u.), die übrigens knapp 25 Jahre älter ist als Macron möglicherweise wegen Verführung eines Minderjährigen strafrechtlich belangt worden – nicht so in Frankreich, weil dort ... *die Schutzgrenze Minderjähriger für sexuelle Kontakte mit Erwachsenen ... bei 15 Jahren liegt.*¹⁶



(Brigitte Trogneux mit ihrem Ehemann, dem französischen Präsidentschaftskandidaten Emmanuel Macron.¹⁷)

Brigitte Trogneuxs Familie gehört in Amiens eine 1872 gegründete Schokoladenproduktion mit mehreren Filialen, die unter anderem die lokale Spezialität "Macarons d'Amiens" herstellt.¹⁸ Die Affäre mit ihrem damaligen Schüler dauerte 14 Jahre – die geheime "Alt-68-erin"¹⁹ Brigitte Trogneux ließ sich von dem Bankier Andre Louis Auziere scheiden und heiratete 2007 Emmanuel Macron.²⁰ Und genau dieser von seiner Lehrerin früh-verführte Emmanuel Macron – ein offensichtlicher Beitrag der Jesuiten²¹ zur "Emanzipation" – hat beste Chancen der nächste französische Präsident zu werden. – *Vive la France!*

¹¹ Deren Programm ist ihr "Guru" Emmanuel Macron.

¹² Längste Nacht im Jahr (Wintersonnenwende)

¹³ Die Wahlbeteiligung (*Abstimmende*) lag bei 77,77%

https://de.wikipedia.org/wiki/Pr%C3%A4sidentschaftswahl_in_Frankreich_2017

¹⁴ Immanuel ist ein hebräischer Name ... „Gott (ist/sei) mit uns“, der ursprünglich beim biblischen Propheten Jesaja Gegenstand einer Verheißung ist (Jes 7,14). Im Matthäusevangelium im Neuen Testament wird der Name in Beziehung zu Jesus Christus gesetzt (Mt 1,23). Die lateinisch-griechische Form des männlichen Vornamens lautet Emanuel. <https://de.wikipedia.org/wiki/Immanuel>

¹⁵ https://de.wikipedia.org/wiki/Brigitte_Macron

¹⁶ <https://de.ambafrance.org/Jugendschutzbestimmungen-in-Frankreich>

¹⁷ <http://www.zeit.de/kultur/2017-02/frankreich-francois-fillon-emmanuel-macron-ehfrauen-praesidentschaftswahl-10nach8>

¹⁸ https://de.wikipedia.org/wiki/Brigitte_Macron

¹⁹ „Sie gehört zu der Generation, die den Feminismus der siebziger Jahre erlebt hat, sie ist politisch, sie hat drei Kinder und ihren Beruf vereint, und wenn sie mit Macron auftritt, dann strahlt sie eine Mischung aus Zuversicht, Lebensfreude und -erfahrung aus, die man in den Zügen des immer wie aus dem Ei herausgepellt wirkenden Macron nicht findet. Sie wirkt auf allen Bildern wie eine Verkörperung jenes aufbruchsfreudigen, modernen und zuversichtlichen Frankreichs, das sie in ihrer Jugend in den sechziger und siebziger Jahren erlebte.“

FAZ, 17. 2. 2017, https://de.wikipedia.org/wiki/Brigitte_Macron

²⁰ https://de.wikipedia.org/wiki/Brigitte_Macron

²¹ S. unter "Jesuiten" u. "Kathol.-Jesuitismus" in <http://www.gralsmacht.eu/themen-artikel-personenverzeichnis/>